

# infobulletin

OFFIZIELLE INFORMATIONEN DER EINWOHNERGEMEINDE LEUBRINGEN-MAGGLINGEN

## EDITORIAL

Die Gemeinde hat vor einigen Monaten eine Kampagne zum Ausreissen und Ersetzen von invasiven Pflanzen in unseren Gärten gestartet. Diese lobenswerte Aktion war sehr erfolgreich, und das ist eine gute Nachricht. Diese Pflanzen stellen nämlich ein Problem für die öffentliche Gesundheit (Allergien, Hautverletzungen) und für die Biodiversität sowie die einheimischen Pflanzen dar. Kirschlorbeer war aufgrund seines schnellen Wachstums, seiner Resilienz und seinen immergrünen Blättern sehr beliebt. Aber diese Eigenschaften bergen auch Gefahren. Sein hartes Holz macht es fast unmöglich, ihn selbst zu entfernen und er verbreitet sich überall extrem schnell. Sogar in unseren Wäldern. Seit einigen Jahren beobachte ich, dass sich der Kirschlorbeer nicht nur zwischen Biel und Leubringen, sondern auch zwischen Leubringen und Magglingen verbreitet. Angesichts dessen Widerstandsfähigkeit frage ich mich, wie sich die Situation weiterentwickeln wird und hoffe, dass der Kirschlorbeer nicht nach und nach unsere Buchen und Tannen ersetzen wird. Auch wir müssen unseren Beitrag leisten: Viele Menschen reißen Hecken aus und ersetzen sie durch einheimische Sträucher. Wir können sie auch schneiden, bevor sie blühen, und dadurch die Ausbreitung etwas verlangsamen. So können wir uns noch lange an vielfältigen und lebendigen Wäldern erfreuen.

MARIE-NOËLLE HOFMANN ::

## INHALT

- 01 CAFÉ-BISTRO
- 05 GEMEINDEPOLITIK
- 11 DORFLIBEN
- 22 VEREINE UND GRUPPEN

## CAFÉ-BISTRO

# Einweihung und Eröffnung des neuen Lebensmittelgeschäfts mit Café-Bistro



Fassade von La Baume 1, um 1700

**Das Warten hat endlich ein Ende! Nach monatelanger Planung und zahlreichen Bauarbeiten sowie administrativen Hürden öffnet das neue Lebensmittelgeschäft mit Café-Bistro am Chemin de la Baume 1 am 1. Juni offiziell seine Türen. Diesen speziellen Moment würden wir gerne an der Einweihungsfeier vom 30. Mai mit Ihnen zelebrieren.**

Was Sie in diesem Artikel erwartet: Zuerst erfahren Sie Einzelheiten über die Geschichte des Gebäudes sowie über die Arbeiten, die die Gemeinde daran vorgenommen hat, um es in ein Herzstück des Gemeindelebens zu verwandeln. Danach erzählen Ihnen die neuen Betreiber:innen in einem Interview, was sie in kulinarischer und geselliger Hinsicht am neuen Begegnungsort erwartet.

Man kann dort nämlich nicht nur einkaufen, sondern auch eine gute Mahlzeit geniessen, gemeinsam einen Kaffee oder ein Glas Wein trinken und sich mit den Nachbarn austauschen.

### DER GESCHICHTLICHE HINTERGRUND

Das Gebäude am Chemin de la Baume 1 ist eines der ältesten Gebäude in Leubringen. Es wurde 1627 erbaut und feiert nächstes Jahr sein 400-jähriges Bestehen. Aufgrund der typischen Bauernhaus-Architektur und der reichen Geschichte ist das Gebäude denkmalgeschützt.

Bis 1992 wurde das Gebäude noch als Bauernhof genutzt. In jenem Jahr wurde eine Baugenehmigung erteilt, die es ermöglichte, das Erdgeschoss als Lebensmittelladen umzunutzen und das Obergeschoss, zu Räume umzugestalten. Seit 1993 befindet sich im Erdgeschoss ein Dorfplätzli, dessen Betreiber:innen im Laufe der Jahre mehrfach wechselten. Von 2018 bis 2024 wurde das Lebensmittelgeschäft von Raphaël Langlade und Valentin Jolivet geleitet.

### EIN PROJEKT FÜR DAS GEMEINDELEBEN

Zu dieser Zeit wurde das Dorfzentrum der Gemeinde neugestaltet und es war klar, dass der Fortbestand des Lebensmittelgeschäfts für die Belebung des Dorfkerns von entscheidender Bedeutung war. Die Gemeinde schrieb daher das Geschäftslokal zur Neuvermietung aus. Es ging lediglich eine Bewerbung ein, namentlich die von Scott Deckert. Das Projekt? Das Lebensmittelgeschäft übernehmen, es durch ein Café-Bistro mit kleinen Snacks ausbauen und so einen Begegnungsort schaffen. Die Gemeinde war begeistert und es kam zum Abschluss des Mietvertrags. Nun beginnt also ein neues Kapitel in der Geschichte dieses historischen Gebäudes: Es soll zu einem lebendigen und gemütlichen Ort werden, wo einkaufen Spass macht und diese Freude geteilt werden kann.

### DIE NEUGESTALTUNG DES LEBENSMITTELGESCHÄFTS

Das Lebensmittelgeschäft musste renoviert und umfassend neugestaltet werden. Zum einen mussten langjährige Feuchtigkeitsprobleme gelöst werden, zum anderen musste der Raum neu konzipiert werden, damit auch das Café-Bistro mit Gastgewerbe seinen Platz fand. Die Gemeinde reichte daher ein Baugesuch ein und unterbreitete der Bevölkerung einen Antrag auf Genehmigung des Investitionskredits für die Umsetzung des Projekts.

An der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2025 wurde die grosse Begeisterung der Einwohner:innen offensichtlich: Alle waren sich einig, dass ein solcher Ort in der Gemeinde fehlte und dass dieses Projekt eine gute Gelegenheit sei, dem Dorfleben neuen Schwung zu verleihen.

Nach einigen administrativen Hürden stellte das Regierungsstatthalteramt im September 2025 die Baugenehmigung aus – die Bauarbeiten konnten beginnen. Eine Küche und eine Theke wurden eingerichtet und der Raum wurde völlig umgestaltet, um einen funktionalen und zugleich gemütlichen Ort fürs Zusammensein zu schaffen. Im Rahmen dieser Umgestaltung verlangte der Kanton, dass sich der Anschluss der Abluftleitung der Küche der Norm entsprechend über dem Dach befinden soll, und nicht mehr beim kleinen Fenster an der Nordfassade. Aufgrund der unterschiedlichen gesetzlichen Öffnungszeiten für das Lebensmittelgeschäft und das Café-Bistro wurde eine klare räumliche Trennung geschaffen.

### Einweihungsfeier des neuen Lebensmittelgeschäfts mit Café-Bistro

30. Mai 2026, 11:00 Uhr

Weitere Informationen dazu finden Sie bald in Ihrem Briefkasten!

Das Ergebnis: ein ganz neuer Raum, der auf gemütliches Beisammensein ausgelegt ist. Es gibt sogar eine kleine Terrasse, auf der man bei einem Kaffee oder Aperitif die Sonne geniessen kann.

Obwohl das Gebäude im Besitz der Gemeinde bleibt, hauchen Scott und Madeleine Deckert ihm ihren persönlichen Touch ein und bieten den Einwohner:innen einen Ort, der Lebensmittelgeschäft, Gastronomie und gemütliches Zusammensein vereint. Nachfolgend erzählen sie uns von ihrer Vision und davon, was Sie im neuen Lebensmittelgeschäft mit Café-Bistro erwartet.

KATIA MEIER

MITARBEITERIN

GEMEINDEVERWALTUNG ::



Neugestaltung des Raums und neue Küche (während des Umbaus)

LA BAUME AU COEUR:

# Das sind die neuen Betreiber:innen des Lebensmittelgeschäfts mit Café-Bistro

**Scott und Madeleine Deckert mieten neu die Räumlichkeiten in La Baume 1. Das amerikanisch-schweizerische Paar tritt an, um dem Dorflädeli neues Leben einzuhauchen. Madeleine, unsere wohl-bekannte Gemeindepräsidentin, bleibt also trotz baldigem Ende ihrer Amtszeit weiterhin nah an der Bevölkerung. Scott, ursprünglich aus Kalifornien und von Beruf «Supply Chain Manager», hat vor 29 Jahren den Atlantik überquert, um sich mit Madeleine in der Schweiz niederzulassen: zuerst in Biel und ab 2002 in Leubringen.**

Ich traf mich mit ihnen, um ihr Projekt kennenzulernen: ein Lebensmittelgeschäft mit Café-Bistro – *La Baume au coeur* – mit lokalen Produkten und Einflüssen aus Übersee. Mmhhh wie fein!

## WIE IST DIESE IDEE ENTSTANDEN?

Die Idee stammt von mir (Scott)! Ich koche leidenschaftlich gerne, ich liebe es, Gäste zu bewirten und anderen mit meinen Gerichten eine Gaumenfreude zu bereiten. Obwohl ich die Schweiz liebe, fehlte mir immer etwas, und zwar die frischen mexikanischen «Salsas», wie man sie in den USA bekommt. Also wagte ich den Versuch und bereitete sie selbst zu, ebenso wie Chimichurri, Pesto und Tapenaden. Ich habe meine eigene Marke entworfen und begonnen, sie in meiner Küche zuzubereiten und zu verkaufen: *Scotty's Fresh Salsa!*

Meine Küche zu Hause wurde schnell zu klein, um grössere Mengen herzustellen ... und da erfuhr ich, dass neue Mieter:innen für das Lebensmittelgeschäft gesucht wurden. Ich sah darin ein Zeichen: Warum nicht? Aber ich wollte mehr als nur ein Lebensmittelgeschäft führen. Ich wollte einen Ort für uns alle schaffen, einen Ort, der das Gemeindeleben bereichert. Also schlug ich vor, das Lebensmittelgeschäft mit einem Café-Bistro zu kombinieren: Ich koche, ich bewirte ... und verkaufe weiterhin meine *Scotty's Fresh Salsa*.



Madeleine und Scott Deckert

## WIE KAMEN SIE AUF DEN NAMEN LA BAUME AU COEUR?

Es ist ein Wortspiel, denn das Gebäude ist bekannt unter dem Namen «La Baume», mit der Adresse Chemin de La Baume 1, und der Redewendung «avoir du baume au cœur» («Balsam für die Seele»). Das lässt an einen Ort denken, an dem man sich wohl fühlt: «a place to soothe your soul and to feel good inside». Und ausserdem ist der Standort ganz einfach im Zentrum, im Herzen des Dorfes.

## WARUM DAS LEBENSMITTELGESCHÄFT MIT EINEM CAFÉ-BISTRO KOMBINIEREN?

Kleine Dorfläden sowie auch viele Restaurants haben es oft schwer, aus eigener Kraft zu überleben, obwohl solche Begegnungsorte mehr als nur eine kommerzielle Funktion haben. Sie sind für das Dorfleben von entscheidender Bedeutung. Durch die Kombination von Lebensmittelgeschäft und Café-Bistro schaffen wir Synergien, die es beiden Geschäftszweigen ermöglicht, langfristig zu bestehen. Ausserdem liegt uns der Kampf gegen die Lebensmittelverschwendung am Herzen: Durch die Verbindung von Gastronomie und Lebensmittelgeschäft können wir die Lebensmittel

besser verwerten, Lebensmittelverschwendung reduzieren und unseren Kund:innen frische und qualitativ hochwertige Produkte anbieten.

## WELCHE KÖSTLICHKEITEN WIRD MAN IM CAFÉ-BISTRO GENIESSEN KÖNNEN?

Kaffee, Gipfeli, hausgemachte Muffins und Bagels mit eigens gebeitztem Lachs (Gravlax) und natürlich unsere Spezialsandwiches. Ab Mittag: Salate, Pasta und «no food waste specials». La Baume au coeur ist aber auch ein Ort für Aperitifs, Salsas, Wan Tan, gute Weine und frisch gezapftes Bier von der BLZ-Company. Alle Getränke und Gerichte gibt es auch zum Mitnehmen: Kaffee, Tee, Bier ... Vielleicht für eine Partie Pétanque auf dem neuen Dorfplatz?

## UND WAS GIBT ES IM LEBENSMITTELGESCHÄFT?

Zum Sortiment gehören Brot, frisches Obst und Gemüse, Fleisch, lokale und regionale Produkte, eine Auswahl an Weinen und ... alles andere, was man im täglichen Leben so braucht. Wir haben sogar eine kleine Geschenkabteilung. Bei der Produktauswahl stehen Nachhaltigkeit und Regionalität im Fokus.

**WELCHE ÖFFNUNGSZEITEN GELTEN?**

Wir werden von Montag bis Freitag von 06:30 bis 19:30 Uhr und am Samstag von 08:30 bis 16:00 Uhr geöffnet haben. Sonntag ist Ruhetag. In einem zweiten Schritt planen wir, auch am Sonntag und an zwei Abenden pro Woche zu öffnen. Die Öffnungszeiten sowie unsere Speisekarte finden Sie auf unserer Website: [www.labaume.ch](http://www.labaume.ch).

**LA BAUME AU COEUR, WAS IST DAS NOCH?**

Ein echter Begegnungsort: Zeitung lesen am Morgen, Schach spielen oder jassen, sich bei einem Kaffee oder Glas Wein unterhalten. Kinder können sich mit Spielen und Farbstiften vergnügen. Die Idee dahinter ist, nicht nur kurz für die Verpflegung anzuhalten, sondern dort zu verweilen, zu geniessen und sich auszutauschen. Vielleicht wird nicht alles von Anfang an perfekt sein. Wir sind offen für Ideen und Vorschläge, damit sich dieser Ort mithilfe der Gemeinschaft weiterentwickelt.

**WO LIEGEN IHRE INDIVIDUELLEN STÄRKEN BEI DIESEM PROJEKT?**

Unsere Vision ist dieselbe: Die Kund:innen stehen im Mittelpunkt. Sie zu empfangen, ihnen zuzuhören und ihren Bedürfnissen gerecht zu werden ist unsere gemeinsame Priorität.

Ich (Scott) nutze meine Erfahrung als Supply Chain Manager («Lieferkettenmanager»), um die Bestandsverwaltung und die Logistik zu gewährleisten, sodass ab der Eröffnung alles reibungslos funktioniert. Natürlich habe ich auch das Wirtepatent erlangt.

Madeleine hingegen lässt ihre künstlerische und kreative Ader einfließen. Das Wandbild, welches es hinter den Bänken im Saal zu entdecken gibt und dasjenige im Teil der Epicerie, hat sie realisiert.

Schliesslich können wir auf die tatkräftige Unterstützung und die wertvollen Ratschläge unserer erfahrenen Freund:innen und Partner zählen, die uns helfen, voranzukommen.

**WAS KÖNNEN WIR IHNEN WÜNSCHEN?**

Dass das *La Baume au coeur* Freude macht, den Bedürfnissen der Gemeinde entspricht und zu einem Ort wird, wo man schöne Momente mit Freund:innen und Nachbarn teilt. Wir möchten, dass das

**La Baume au coeur**

**Einweihungsfeier  
am 30. Mai 2026 ab 11:00 Uhr**

**Offizielle Eröffnung  
am 1. Juni 2026**

**Montag-Freitag:  
06:30 – 19:30 Uhr**

**Samstag:  
08:30 – 16:00 Uhr**

[www.labaume.ch](http://www.labaume.ch)

*La Baume au coeur* ein fröhlicher, lebendiger und gemütlicher Ort ist, und freuen uns darauf.

Ein grosses Dankeschön schon jetzt an alle, die uns bei der Projektrealisierung unterstützt haben.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen an der Einweihungsfeier vom 30. Mai!

INTERVIEW GEFÜHRT VON KATIA MEIER,  
MITARBEITERIN GEMEINDEVERWALTUNG ::

**WIR SUCHEN EIN NEUES MITGLIED FÜR DIE SOZIALKOMMISSION!**

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Möchten Sie sich aktiv in die Entwicklung unserer Gemeinde einbringen und etwas für das Wohl aller Generationen tun? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

**Unsere Aufgaben:**

- Aufsicht und Unterstützung der Kindertagesstätten
- Mitgestaltung der Generationenpolitik
- Mitgestaltung der kommunalen Gesundheitspolitik

**Wir bieten:**

- Die Möglichkeit, die soziale Entwicklung in unserer Gemeinde aktiv zu gestalten
- Ein engagiertes Team und regelmässige Treffen
- Entschädigung pro Sitzung

Bei Interesse freuen wir uns auf eine Nachricht an: [zimmermann@evilard.ch](mailto:zimmermann@evilard.ch).

SOZIALKOMMISSION EVILARD ::

**CINÉ PLEIN AIR 2026**

Das Open Air Cinéma in Zusammenarbeit mit dem CAJ (Centre Animation et Jeunesse de Péry) findet auch in diesem Jahr wieder statt.

**Wann:** Freitag, 7. August 2026

**Wo:** Beim oder im Gemeindehaus

**Film:** Oceans' Eleven

Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Website.

Kommen Sie zahlreich, bringen Sie Ihren eigenen Stuhl mit und geniessen Sie einen tollen Filmabend!

GEMEINDEVERWALTUNG EVILARD ::

KINDERTAGESSTÄTTE GINKJO

# Überschwemmung in der kommunalen Kindertagesstätte

## Rückblick auf ein aussergewöhnliches Wochenende, geprägt von kollektiver Solidarität

Am Sonntag, 1. März 2026, nahm ein Morgen, der zunächst ganz gewöhnlich schien, eine unerwartete Wendung in der Kindertagesstätte Ginkjo. Früh am Morgen wurde die Kita-Leiterin Yasmeen Aeschbach informiert, dass aus der Fassade des Gebäudes eine grosse Menge Wasser ströme. Bei ihrer Ankunft stellte sie schnell das Ausmass der Schäden fest: Die Kindertagesstätte hatte sich in ein wahres Planschbecken verwandelt. Ein Rohr hatte ein Leck und das Wasser überflutete das gesamte Gebäude. Zum Glück waren die Feuerwehrleute bereits vor Ort und hatten die Situation unter Kontrolle.

Trotz des schnellen Eingreifens der Feuerwehr Evilard-Maggingen waren die Schäden erheblich. Das Wasser war unter den Fussbodenbelag und bis ins Betonfundament eingedrungen, wodurch ein Teil der Räumlichkeiten unbenutzbar wurde. Es musste schnell gehandelt werden. Der erste Schritt war das Wasser abzupumpen und mit der Entfeuchtung der Räume zu begin-



Sanierungsarbeiten in der Kindertagesstätte Evilard

nen. Die Arbeiten sollen bis zu den Sommerferien andauern.

Doch über die technische Reparatur hinaus stellte sich eine weitere Herausforderung: Es musste schnell ein geeigneter temporärer Standort gefunden werden, um die Kinder unterzubringen und gleichzeitig den Erwartungen der Eltern gerecht zu werden.

Yasmeen Aeschbach und die Vize-Leiterin Marie Pittet fanden schnell eine Lösung: Sie beschloss, die Kindertagesstätte in die verfügbaren Räumlichkeiten im Erdgeschoss der alten Schule in Maggingen zu verlegen. Dieser Standort bietet gut geeignete Räume für kleine Kinder sowie einen sicheren Aussen-Spielbereich. Doch auch hier war eine schnelle Organisation erforderlich, um eine optimale Betreuung zu gewährleisten.

An dieser Stelle zeigte sich ein bemerkenswerter Solidaritätsgeist. Bereits am Sonntag wurden von der Feuerwehr Evilard Möbel nach Maggingen gezügelt. Am Montagmorgen machten sich das Team der Kindertagesstätte, unterstützt von den Mitarbeitenden des Werkhofs und der Verwaltung, sofort an die Arbeit. In kurzer Zeit wurden Tische, Stühle, Spielzeug und Gegenstände gezügelt, um die vertraute und beruhigende Atmosphäre der Kindertagesstätte zu schaffen und die Sicherheit sowie das Wohl der Kinder zu gewährleisten. Der Einsatz war intensiv, und bis spät abends sicherten Yasmeen und Marie noch die Steckdosen.

Bereits am Dienstagmorgen konnten die Kinder ihre gewohnte Umgebung in den neuen Räumen von Maggingen wiederfinden. Obwohl einige logistische Anpassungen noch bestehen – das Büro und die Waschküche bleiben in Evilard und die Mahlzeiten müssen täglich von den Mitarbeitenden des Werkhofs aus der Schule in Evilard nach Maggingen transportiert werden – zeigte das ganze Team eine beeindruckende Resilienz.



Neue Einrichtung in Maggingen

Der Alltag mag für die Mitarbeitenden der Kindertagesstätte noch etwas an «Camping» erinnern, da es keine Pausenräume gibt und regelmässige Fahrten zwischen den beiden Standorten nötig sind. Doch die wahre Stärke dieser Situation liegt in der hervorragenden Zusammenarbeit der verschiedenen kommunalen Dienste, der Feuerwehr, des Hauswirts der Schule, Milovan Davidovic, des Werkhofs und natürlich der Unterstützung der Eltern. Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Eltern! Diese Solidarität war entscheidend, um die Herausforderung in so kurzer Zeit zu bewältigen.

Heute, trotz der logistischen Herausforderungen, ist es offensichtlich, dass das Team es geschafft hat, die warme und einladende Atmosphäre zu bewahren, die den Ruf der Kindertagesstätte Ginkjo ausmacht. Die anfängliche Sorge über die Veränderung verwandelte sich schnell in eine eindrucksvolle Demonstration von Solidarität und kollektiver Effizienz.

Ein grosses Dankeschön an alle für diese Teamarbeit!

## GEMEINDERAT

# Entscheide

An seinen Sitzungen vom 20. Januar bis 31. März 2026 hat der Gemeinderat u.a. folgende Entscheide getroffen:

## GEMEINDERAT VOM 20. JANUAR 2026 Neue Departementsverteilung unter den Mitgliedern des Gemeinderats

Der Gemeinderat heisst sein neues Mitglied Ulrich Schwob willkommen, der die zurückgetretene Nadine Boucherin ersetzt, und wünscht ihm viel Erfolg in seinem neuen Amt. Danach ratifiziert der Gemeinderat die Umverteilung der Departemente unter seinen Mitgliedern, gültig ab dem 1. Januar 2026 bis zum Ende der Legislaturperiode 2023-2026, sowie die Ernennung der Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Herr Schwob übernimmt das Departement « Bildung, Kultur und Sport », während die übrigen Mitglieder ihre Departemente beibehalten.

## Schaffung der Arbeitsgruppe «Gesunde Gemeindefinanzen»

Wie aus dem Bericht der Abteilung «Finanzen und Liegenschaften» hervorgeht, verzeichnet die Gemeinde Evillard seit 2024 eine negative Entwicklung ihrer Finanzen. Die derzeitige finanzielle Lage ist zwar noch nicht problematisch, könnte es aber werden, wenn nichts unternommen wird. Aus diesem Grund genehmigt der Gemeinderat die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, in der ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission integriert wird, um die Ausgaben und Einnahmen zu analysieren und Möglichkeiten zur Reduktion der Ausgaben beziehungsweise zur Erhöhung der Einnahmen zu identifizieren.

## Neuer Vertrag mit der Funicar AG in Biel

Der Gemeinderat stimmt dem neuen Vertrag mit der Firma Funicar AG in Biel betreffend den Ortsbus Leubringen-Maggingen zu.

## GEMEINDERAT VOM 2. FEBRUAR 2026 Ziele der Gemeinderatsmitglieder bis zum Ende der Legislaturperiode

Der Gemeinderat nimmt die Ziele jedes Gemeinderatsmitglieds bis zum Ende der

Legislatur (31.12.2026) zur Kenntnis und heisst sie gut.

## GEMEINDERAT VOM 24. FEBRUAR 2026 Jura bernois.Bienne: «Mediation – Vertrauensperson» für die Mitarbeitenden der Gemeinde

Jura bernois.Bienne schafft das Angebot «Mediation – Vertrauensperson» für Gemeindemitarbeitende, das es den Gemeinden ermöglicht, die gesetzlichen Anforderungen im Bereich der Personalverwaltung zu erfüllen.

Dieses Angebot erhalten alle Mitgliedgemeinden von Jura bernois.Bienne in ihrer Rolle als Arbeitgeber. Aufgrund der Rechtsprechung des Bundesgerichts sind alle Arbeitgeber verpflichtet, ihren Mitarbeitenden ein solches Angebot zur Verfügung zu stellen.

Deshalb stimmt der Gemeinderat dem Angebot von Jura bernois.Bienne «Mediation – Vertrauensperson» für Gemeindemitarbeitende zu. Er genehmigt zu diesem Zweck CHF 0.60 pro Einwohner für das Jahr 2026 und CHF 0.50 pro Einwohner ab dem Jahr 2027.

## Kanalisationsnetz: Planungsphase mit bindendem Vertrag für die Gemeinden

Die ARA Region Biel AG ist die drittgrösste Abwasserreinigungsanlage im Kanton Bern. Hier wird das Abwasser aus zwölf angeschlossenen Gemeinden gesammelt und in mehreren Schritten gereinigt. Alle Abwasserreinigungsanlagen in der Schweiz müssen saniert und an die steigenden, aber unregelmässig anfallenden Abwassermengen angepasst werden. Dies hat zur Folge, dass die Abwasserreinigungsanlagen mehr Flexibilität benötigen, um mögliche Überlastungen durch Gewitter oder Starkregen zu vermeiden.

Die ARA Region Biel muss bis 2035 saniert und erweitert werden.

Ein solches Sanierungs- und Erweiterungsprojekt erfordert eine konsequente Planung.

Der Gemeinderat bestätigt daher die Beteiligung der Einwohnergemeinde Leubringen am entsprechenden Projektierungskredit von CHF 3'000.00.

## Sanierung Chemin de la Baume

Der Gemeinderat stimmt einem Projektierungskredit von CHF 35'000.00 betreffend die Sanierung des Chemin de la Baume in Leubringen zu und beschliesst, den Auftrag an die RWB SA in Prêles zu vergeben.

## Digitalisierung von Buchhaltungsdaten

Im Rahmen der Digitalisierung der Buchhaltungsdaten genehmigt der Gemeinderat einen Zusatzkredit von CHF 19'000.00 für die Leistungen und einen Zusatzkredit von CHF 2'100.00 für die Lizenzen. Er vergibt den Auftrag an die Talus Informatik AG in Wiler bei Seedorf.

## Zusicherung des Gemeindebürgerrechts

Der Gemeinderat beschliesst, Andrea Parmigiani die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zu erteilen.

## GEMEINDERAT VOM 17. MÄRZ 2026

### Strassensanierung und Sanierung der Abwasser- und Trinkwasserinfrastruktur im östlichen Abschnitt der Route Principale in Leubringen

Die Kantonsstrasse Orvin-Leubringen-Biel wurde auf dem Abschnitt im Dorfzentrum von Leubringen zwischen 2021 und 2023 saniert. Ab dem 7. August 2026 wird der östliche Abschnitt in Angriff genommen. Das Tiefbauamt des Kantons Bern hat die RWB SA in Prêles mit der Leitung des Projekts beauftragt.

Die Bauarbeiten sind in drei Etappen vorgesehen: Die erste Etappe der Sanierung (7. August bis 30. Oktober 2026) beginnt in der Kurve vor dem Gebäude Route Principale 24. Die zweite Etappe (5. April 2027 bis 29. Oktober 2027) beginnt am Ausgang dieser Kurve und führt bis auf Höhe des Gebäudes Route Principale 10. Die dritte und

letzte Etappe beginnt auf der Höhe des Gebäudes Route Principale 10 und endet am Waldrand beim Ortsausgang.

Für den Anteil der Gemeinde wird der Gemeinderat an der nächsten Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 850'000.00 für die Strassensanierung sowie für die Abwasser- und Trinkwasserinfrastruktur im östlichen Abschnitt der Route Principale in Leubringen beantragen.

**Sanierung der Infrastruktur, Installation einer öffentlichen Beleuchtung, Einbau einer Foundationsschicht (Koffer) und eines Asphaltbelags mit Oberflächenwasserableitung im Chemin des Oeuches**

Der Chemin des Oeuches, der von vielen Kindern regelmässig als Schulweg genutzt wird, ist in zwei Abschnitte geteilt: Oberhalb des Chemin des Chenevières ist er asphaltiert und Eigentum der Einwohnergemeinde Evilard, unterhalb des Chemin des Chenevières gehört er privaten Eigentümern. Seit gut zwanzig Jahren beschweren sich Eigentümer und Anwohner über den Zustand der Zufahrt zu ihren Grundstücken über eine nicht asphaltierte Strasse auf dem Gebiet der Gemeinde. Im Jahr 2025 nahm die Gemeinde das Projekt zur Instandsetzung und Verlegung eines Asphaltbelags wieder auf, wobei sich die betroffenen Grundeigentümer finanziell beteiligen

sollen. Um die Arbeiten durchführen zu können, ist es notwendig, einen Gesamtkredit zu beantragen und danach den vereinbarten Anteil den betroffenen Grundeigentümern weiterzurechnen. Es ist vorgesehen, mit der Infrastruktur (Trinkwasser, Elektrizität, Kommunikation) zu beginnen, anschliessend käme die Koffierung und das Setzen der Bordsteine, die Installation der öffentlichen Beleuchtung sowie die Anpassung der Zufahrten zu den privaten Grundstücken. Gegen Ende des Sommers wäre der Belagseinbau geplant. Der Gemeinderat stimmt einem Verpflichtungskredit von CHF 450'000.00 für die vollständige Sanierung (Strasse und Infrastruktur) am Chemin des Oeuches zu. Diese Entscheidung war nicht Gegenstand eines fakultativen Referendums.

**Tarifierhöhung für die Kindertagesstätte Ginkjo und Anpassung der Kosten für die Mahlzeiten**

Aufgrund der Teilrevision der kantonalen Verordnung über die Leistungsangebote der Familien-, Kinder- und Jugendförderung (FKJV), die am 01.08.2026 in Kraft treten wird, stimmt der Gemeinderat einer Anpassung der Tarife der Kindertagesstätte Ginkjo zu.

Darüber hinaus wurde bei der Deckung der Kosten für die Mahlzeiten ein grosses Defizit

festgestellt. Deshalb genehmigt der Gemeinderat eine Erhöhung der Mahlzeitentarife der Tagesschule, der Kindertagesstätte und des Ateliers Ginkjo, um eine angemessene Deckung der Kosten zu gewährleisten. Die jeweiligen Verordnungen werden zu gegebener Zeit geändert.

**Gesuch um Installation eines «My Post 24»-Automaten in Leubringen**

In seiner Sitzung vom 20.01.2026 hatte der Gemeinderat bereits positiv auf das Gesuch der Gemeinde Orvin geantwortet, in Leubringen einen «My Post 24»-Automaten aufzustellen, um den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Orvin und sowie des Dorfes Leubringen die Aufgabe und den Empfang von Paketen und Briefen zu erleichtern.

Daher stimmt der Gemeinderat zu, für diese Installation einen gemeinsamen Antrag an die Post CH Netz AG zu senden.

**Zusicherung des Gemeindebürgerrechts**

Der Gemeinderat beschliesst, Fréville Aleksandra und ihrer Tochter Antonia die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts zu erteilen.

GEMEINDEVERWALTUNG EVILARD  
CHRISTOPHE CHAVANNE,  
GEMEINDESCHREIBER ::

DORFZENTRUM

# Öffentliche Toiletten beim Spielplatz

Bald wird in der Nähe des Spielplatzes, neben dem Tennisclub, ein öffentlich zugänglicher Toilettencontainer aufgestellt. Damit kann dem Bedürfnis der

Spielplatzbesucher:innen nach frei zugänglichen Toiletten Rechnung getragen werden. Die Toilettenanlage ist ganzjährig tagsüber geöffnet.

Die Anlage ist barrierefrei zugänglich und soll bis Ende Frühling oder Anfang Sommer installiert sein.

Eine kleine Aufwertung, dank der alle, aber besonders die Kinder, ihre Zeit im Freien ungestört geniessen können.

KATIA MEIER,  
GEMEINDEVERWALTUNG ::



WWW.LEUBRINGEN.CH  
WWW.MAGGLINGEN.CH



INTERVIEW MIT HANS SCHORI

## «Versorgung mit Kies und Deponievolumen langfristig sichern»



Um die Versorgung mit Kies und ihre Deponiekapazitäten zu sichern, muss die Region langfristig planen. Der Seedorfer Gemeindepräsident Hans Schori erläutert, welche Herausforderungen sich bei der Revision des Regionalen Richtplans ADT für das Gemeindenetzwerk seeland.biel/bienne stellen.

### **Verfügt unsere Region auch in Zukunft über ausreichend Kies für die Bauwirtschaft?**

Die mit dem Regionalen Richtplan Abbau, Deponie und Transport (ADT) von 2012 erschlossenen Reserven reichen bis 2042. Für den Abbau braucht aber jeder Standort eine Nutzungsplanung der Gemeinde. Daher kann in der Kiesgrube Safnern derzeit nicht die im Richtplan vorgesehene Menge abgebaut werden. Das im Gebiet Biel Ost benötigte Material muss zum Teil von weiter her zugeführt werden, was unerwünschte Transportfahrten verursacht. Solche gilt es im Interesse der Umwelt möglichst zu vermeiden.

### **Ein Richtplan allein sichert also die Versorgung nicht?**

Wo grundsätzlich abgebaut werden kann, bestimmt der Sachplan des Kantons. Der Regionale Richtplan präzisiert ihn und sorgt dafür, dass alles gesetzeskonform ist. Aber die Umsetzung ist Sache der Standortgemeinden.

### **Trotz gesicherter Vorkommen bis 2042 wird der Richtplan ADT jetzt revidiert. Warum?**

Weil wir sehr langfristig planen müssen. Die Erarbeitung des Richtplans dauert etwa 10 Jahre. Die Nutzungsplanung in den Standortgemeinden erfordert mindestens weitere 5 Jahre. Wir planen deshalb heute schon für den Zeitraum 2035 bis 2065.

### **Aber warum braucht es gleich eine aufwändige und teure Gesamtrevision?**

Kleine Anpassungen am Richtplan sind laufend möglich. Aber es braucht periodisch eine Gesamtrevision. Zum Beispiel weil sich die gesetzlichen Bestimmungen ändern. So gibt es jetzt strengere Vorgaben für das Recycling von Baustoffen und Aushub, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Der kantonale Sachplan und in der Folge unser Richtplan müssen sich den neuen Rahmenbedingungen anpassen.

### **Stichwort Kreislaufwirtschaft: Welche Rolle spielt Recycling in Zukunft?**

Die Baubranche macht vorwärts mit dem Einsatz von gebrochenem Altbeton, aber dieser kann Kies nur sehr begrenzt ersetzen. Auch in die Reinigung und Aufbereitung von verschmutzten Baustoffen und belastetem Bodenmaterial wird investiert, zuletzt mit der neuen Anlage in Péry. Sie trägt dazu bei, dass die Region ihre Depo-niestandorte schonen kann.

### **Wie läuft die Richtplanrevision jetzt konkret ab?**

Die Grundlagen sind in Erarbeitung, wir wissen, wo das benötigte Material und die Deponiekapazitäten vorhanden sind und wo es noch Lücken gibt. Bald können die Unternehmen ihre Standortabsichten einreichen.



*Hans Schori ist Gemeindepräsident von Seedorf und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport des Gemeindenetzwerks seeland.biel/bienne.*

### **Reden die Gemeinden mit?**

Die Gemeinden werden laufend informiert und punktuell einbezogen. Sie können sich in der Mitwirkung des Richtplans äussern. Betroffene aus der Bevölkerung sind anlässlich der Nutzungsplanung ihrer Gemeinde einspracheberechtigt.

*Mehr Infos zum Thema:*

[www.seeland-biel-bienne.ch](http://www.seeland-biel-bienne.ch)

PLASTIC BACK-SÄCKE

# Dreizehn Tonnen Haushaltsplastik im Jahr 2025 gesammelt!

Im Jahr 2025 haben die Einwohner von Leubringen/Maggingen dank der Bring Plastic Back-Säcke 13'160 kg Haushaltsplastik gesammelt. Flaschen, Folien und Plastikverpackungen wurden so wiederverwendet statt weggeworfen und leisteten einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Das Sammelsystem ist von der Schweizerischen Vereinigung der Kunststoffrecycler zertifiziert und garantiert eine strenge Kontrolle der Materialflüsse sowie Recycling in hoher Qualität.

Dank dieser Sammlung:

- Konnten 6'580 kg neuer Kunststoff ersetzt werden, was 19'740 Liter Erdöl spart.
- Wurde der recycelte Kunststoff zur Herstellung von über 51 km Kabelschutzrohren verwendet.
- Wurden nicht wiederverwertbare Kunststoffe als Ersatzbrennstoff genutzt, wodurch 6'573 kg Kohle ersetzt und

37'243 kg CO<sub>2</sub> eingespart wurden – das entspricht 286'659 km Autofahrt.

Auf nationaler Ebene konnte die Bring Plastic Back-Lösung im Jahr 2025 9'402 Tonnen Haushaltsplastik recyceln. Wir sind hocherfreut, aktiv zu diesem Erfolg beigetragen zu haben, dank des Engagements aller Einwohnerinnen und Einwohner!

KATIA MEIER,  
GEMEINDEVERWALTUNG ::

## SPRECHSTUNDEN DER GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Haben Sie ein Anliegen oder eine Anregung? Die Gemeindepräsidentin begrüsst Sie gerne zu einem persönlichen Gespräch. Die Sprechstunde der Gemeindepräsidentin findet einmal im Monat in der Gemeindeverwaltung statt.

Die Daten bis zum Juni 2026:

**Sprechstunden der Gemeindepräsidentin:**  
**21.05.2026 16.00 - 17.00 Uhr**  
**25.06.2026 11.00 - 12.00 Uhr**

**Die Daten für das 2. Halbjahr 2026 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.**

Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Sollten Sie an diesen Daten verhindert sein, arrangiert die Gemeindeverwaltung gerne einen anderen Termin für Sie.

GEMEINDEVERWALTUNG EVILARD ::

## LAKELIVE FESTIVAL 2026 – GRATISEINTRITTE

Das Lakelive Festival findet vom **Donnerstag, 30. Juli 2026 bis Samstag, 8. August 2026** statt. Das Festivalgelände ist hinter dem Bieler Strandbad (Expo-Park). Die Gemeinde unterstützt das Festival mit einem Beitrag von CHF 1'000.00. Als Gegenleistung erhält die Gemeinde **100 Tages-Gratiseintritte für die Zonen SANDY BEACH und MEETING POINT** (Eintrittspreis CHF 5.00). Kinder bis und mit 10 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen haben kostenlos Zutritt.

Die Gratiseintritte können **ab dem Montag 29. Juni** persönlich beim Schalter auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Sie sind persönlich abzuholen, werden nicht reserviert und nicht per Post zugestellt. Pro Person werden max. 2 Gratiseintritte abgegeben



## 25 JAHRE IM DIENST UNSERER GEMEINDE:

# Würdigung dreier ausserordentlicher Persönlichkeiten

Dieses Jahr bringt der Gemeindeverwaltung und dem technischen Dienst von Evilard drei besondere Jubiläen: Sowohl Nadine Zimmermann als auch Christophe Chavanne und Marc Devaux sind seit 25 Jahren für unsere Gemeinde tätig.

Als jüngster Neuzugang in der Verwaltung habe ich mich auf die Suche gemacht nach den Spuren, die die drei in ihren 25 Dienstjahren hinterlassen haben. Und so viel sei hier bereits verraten: alle drei sind zu wahrhaften Stützen unserer Gemeinde geworden, mit ihrem einzigartigen Stil und ihrem persönlichen Know-how. Es sind drei unterschiedliche, aber für die Gemeinde gleichermaßen prägende Laufbahnen, die die Vielfalt und die Fülle der Gemeindegearbeit veranschaulichen.

**Nadine Zimmermann** ist unser «Schweizer Taschenmesser»: Sie ist vielseitig, zuverlässig und immer da, wenn sie gebraucht wird – auch dann, wenn der Tag eindeutig zu wenig Stunden hat. Als sie vor 25 Jahren zur Gemeinde kam, war sie verantwortlich für den Bereich Steuern und die Auszubildenden. Heute ist sie zuständig für die Verwaltung der Kindertagesstätte und für Siegelungen, eine Arbeit, bei der sie Familien in schweren Momenten zur Seite steht. Kurz gesagt ist Nadine ein diskreter Engel, der über den Lebenszyklus der Einwohner:innen von Leubringen und Magglingen wacht, von der frühen Kindheit bis zum Lebensende. Dank ihrer empathischen und engagierten Art ist sie für diese Aufgaben prädestiniert. Sogar wenn die Arbeit überhandnimmt, antwortet Nadine immer mit einem Lächeln: «Aber ich liebe meine Arbeit!»

Auch der Spass kommt bei Nadine nie zu kurz. Sie sprüht vor Ideen, um die Gemeinde

und deren Mitarbeitende auf Trab zu halten: Eiertütschen an Ostern, Themenabende zu Weihnachten, Seniorenausflüge ... Dank ihr wird alles zum Ereignis, und sie ist immer mit Enthusiasmus und guter Laune dabei. Nadine ist effizient, grosszügig und unentbehrlich – mit ihr haben wir immer ein Ass im Ärmel!

**Marc Devaux** – er ist der «Grosse Weise» des Werkhofs. In einem jungen Team ist er der Älteste und Erfahrenste. Am 1. Oktober 2001 verliess er die Sportschule, wo er als Fahrradmechaniker und Hausmeister tätig war, um sich ... den Strassen von Evilard zu widmen. Seit diesem Tag fährt er mit dem Traktor und anderen Gemeindefahrzeugen die Strassen und Trottoirs der Gemeinde ab und sorgt für Sauberkeit, Sicherheit und Unterhalt der öffentlichen Infrastruktur.

Das Team hat sich im Lauf der Jahre verändert, aber Marc ist eine Stütze des Werkhofs geblieben. Seine praktische Erfahrung ist ein regelrechter Trumpf, und seine Kollegen sind voll des Lobes über seine nie nachlassende Dynamik und Motivation. Marc ist ein kraftvoller Ruhepol. Er ist offen und wohlwollend, und mit einem guten Sinn für Humor gesegnet.

Und er hat eine besondere, geheime Gabe, die allgemein bekannt ist: Er kann Schneefall herbeizaubern! Wenn Marc Pikettdienst hat, lässt der Schnee nie lange auf sich warten. Als hätte er ein geheimes Abkommen mit Frau Holle ...

Und last, but not least: **Christophe Chavanne**, der Dirigent der Gemeindeverwaltung. Am 1. April 2001 begann er seine Tätigkeit als Gemeindegeschreiber. Er trug dabei die Verantwortung für 18 Mitarbeitende – heute sind es beinahe deren 40. Er hat mit 3 Gemeindepräsident:innen und zahlreichen Gemeinderät:innen zusammengearbeitet und pflegte harmonische Arbeitsbeziehungen, während er die Sitzungen des Gemeinderats leitete und die Gemeindeversamm-



(von links nach rechts):  
Christophe Chavanne, Nadine Zimmermann und Marc Devaux an der Weihnachtsfeier 2025 der Gemeindeverwaltung

lungen vorbereitete. Obwohl er in Biel zuhause ist, war es Christophe immer wichtig, Leubringen/Magglingen als seine Gemeinde zu betrachten.

Immer mit einem offenen Ohr für die Bedürfnisse der Bevölkerung, hat er sich in zahlreiche Projekte eingebracht, um das gemeinschaftliche Leben zu verbessern. Das bisher letzte Projekt war die Neugestaltung des Dorfzentrums. Fragt man ihn, was ihn im Lauf der Jahre am meisten geprägt hat, erwähnt er nicht ohne Stolz eine Reihe von umgesetzten Projekten, «eine wahre Meisterleistung für eine kleine Gemeinde wie unsere». Er denkt aber auch an die Covid-Pandemie zurück, die als besonders intensive Zeit in Erinnerung bleibt, in der er sich mit unerwarteten Umständen auseinandersetzen musste. Diese Fähigkeit, sicher durch Krisen zu steuern und ehrgeizige Projekte umzusetzen, prägte den Ruf von Christophe Chavanne und sorgte dafür, dass die Entwicklung von Evilard eng mit seiner Person verbunden ist.

Wir danken Nadine, Marc und Christophe herzlich für diese 25 Jahre Hingabe und Kompetenz, für die geselligen Momente und die gute Zusammenarbeit. Auch wenn es wohl keine weiteren 25 Jahre werden, so hoffen wir doch, dass die Gemeinde noch möglichst lange von ihrer Präsenz und ihrem Sachverstand profitieren kann!

KATIA MEIER,  
MITARBEITERIN GEMEINDEVERWALTUNG ::

BASPO

# Was macht eigentlich die Armee in Magglingen?

**Wer sich auf dem Areal des Nationalen Sportzentrums Magglingen bewegt, begegnet mit grosser Wahrscheinlichkeit auch uniformierten Armee-Angehörigen. Ein Blick hinter die Kulissen des Kompetenzzentrums Sport der Armee.**

Wenn Schweizer Spitzensportlerinnen und Spitzensportler Interviews geben, tun sie das oft mit einem prominent platzierten Logo der Schweizer Armee. Das hat seinen guten Grund: Sie sind sogenannte Sportsoldaten. Sportsoldaten gehören zum Kompetenzzentrum Sport der Armee in Magglingen und repräsentieren in der Folge die Schweizer Armee.

Die meisten von ihnen absolvierten die Spitzensport-RS. Diese startet jeweils im Frühling und im Herbst und wird jährlich von bis zu 140 Athletinnen und Athleten in Angriff genommen. Die ersten sieben Wochen stehen dabei im Zeichen der militärischen und spitzensportspezifischen Grundausbildung und beinhalten Themenblöcke wie Karriereplanung oder Mediens Schulung. Die darauffolgenden elf Wochen drehen sich um sportspezifisches Training und Wettkämpfe.

**Armee unterstützt vielfältig**

In der Folge müssen auch die Sportsoldaten Wiederholungskurse (WK) besuchen. Das können sie einerseits in Form von Trainings-, Regenerations- oder Rehabilitations-Auf-

gehalten in den BASPO-Sportzentren in Magglingen und Tenero tun. Andererseits haben sie auch die Möglichkeit, Trainingslager oder Wettkämpfe im In- und Ausland als WK zu nutzen. Optional stehen den Sportsoldaten jährlich bis zu 100 zusätzliche, ebenfalls mit Sold und Erwerb ersatz vergütete und von der Militärversicherung abgedeckte Dienstage zur Verfügung.

Als drittes Gefäss der Spitzensportförderung der Armee dienen neben der RS und den WK sogenannte Zeitmilitär-Stellen. Dank diesen können je neun Sommer- und Wintersportlerinnen und -sportler jeweils für einen Olympia-Zyklus zu 50 Prozent angestellt werden.

**Nicht nur Spitzensport im Fokus**

Das Kompetenzzentrum Sport der Armee kümmert sich aber nicht nur um den Spitzensport, sondern auch um die Belange der Schweiz rund um den Internationalen Militärsport-Verband (CISM) sowie um die Sportausbildung der gesamten Schweizer Armee. Letztere hat zum Ziel, sämtliche Angehörigen der Armee gesund, fit und einsatzbereit zu machen.

Organisatorisch ist die Magglinger Armee-Fraktion im Kommando Ausbildung angesiedelt und wird von Oberst im Generalstab Marco Mudry kommandiert. Der gebürtige Tessiner steht 19 Mitarbeitenden, den 18 Zeitmilitär-Spitzensportlern, sowie knapp 1700 Milizangehörigen mit mehr als 900 Sportsoldaten vor. Erst kürzlich hat die Armeeführung entschieden, die Abkommandierung des Kommandanten in dieser Funktion bis Ende 2028 zu verlängern.

**Mit dem BASPO an die Spitze**

Das widerspiegelt nicht zuletzt auch die erfolgreiche Magglinger Zusammenarbeit zwischen der Armee und dem BASPO. Die militarisierten Athletinnen und Athleten bereiten sich in Magglingen für Titelkämpfe vor, nutzen die Infrastruktur des Nationalen Sportzentrums und profitieren von den Dienstleistungen der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen EHSM. Trainieren, Regenerieren, Schlafen, Essen – alles an einem Ort – das spart Zeit und Weg.

Und bringt Erfolg: An den vergangenen Olympischen Winterspielen in Milano und Cortina gingen nicht weniger als 87 Prozent aller Schweizer Medaillen auf das Konto von Sportsoldaten. Ausserdem arbeiten BASPO und Armee auch in diversen Projekten erfolgreich zusammen.

**Und zu guter Letzt: Informationen für die Bevölkerung**

Die Kommunikation BASPO hat die Informationen für die Bevölkerung auf der Webseite überarbeitet, mit weiteren Inhalten ergänzt und neu strukturiert. Wir informieren Sie hier zu aktuellen Ereignissen, Veranstaltungen und Angeboten für die Anwohner/-innen.



Bei Fragen und Anregungen melden Sie sich bitte unter [info@baspo.admin.ch](mailto:info@baspo.admin.ch) ::

FINDEN SIE UNS AUCH AUF FOLGENDEN SOCIAL-MEDIA-KANÄLEN:



«DER BEGEBBARE ADVENTSKALENDER»

## Adventsfenster 2026

Die Adventsfenster sind eine Perlenkette von Momenten, um sich auf einer persönlichen und menschlichen Ebene zu begegnen. Diese Tradition bietet die Möglichkeit, in der Nachbarschaft soziale Kontakte zu pflegen. Die jeweils am frühen Abend privat organisierten Fenstereröffnungen richten sich an die gesamte Bevölkerung.

Familien, Vereine oder Geschäfte dekorieren ihr Fenster, offerieren einen Aperó, einfachen Fackeln oder ein Feuer und zünden Laternen und Kerzen an. Ein Adventsfenster ist eine persönliche Einladung an die Bevölkerung. Wie viele Personen dieser folgen, ist eine Überraschung – wie auch das Wetter. Deshalb ist Flexibilität gefragt.

Immer wieder bereiten mehrere benachbarte Familien eine festliche Fenstereröff-

nung gemeinsam vor. Und frisch zugezogene Familien können neue Kontakte in der Gemeinde knüpfen. Die Adventsfenster leben von den Menschen, die sie gestalten, und von den Menschen, die sie in der vorweihnächtlichen Zeit entdecken kommen.

Wie bereits im letzten Jahr, wird auch die diesjährige zwölfte Ausgabe des «begehbaren Adventskalenders» Leubringen und Magglingen umfassen. Dezember steht nicht gerade vor der Tür, aber es geht los mit der Organisation! Falls Sie interessiert sind mitzumachen, wenden Sie sich an Anne Bernasconi und Sie erhalten alsbald einen Link, um Ihr Eröffnungsdatum zu bestimmen: [annebernasconi@bluewin.ch](mailto:annebernasconi@bluewin.ch)



:: 8. Dezember 2025, Fenster bei Familie Rota



JEDER VERKAUFSPROZESS  
BEGINNT MIT EINER **KOSTEN-  
LOSEN KURZBEWERTUNG**  
IHRER LIEGENSCHAFT!

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme  
Tobias Fehr



**PROFITIEREN  
SIE JETZT!**



**FEHR IMMOBILIEN AG**  
ch. des Britanières 30  
CH-2533 Evilard

Tel. +41 32 323 00 28  
Fax +41 32 323 00 29

[www.fehr-immobilien.ch](http://www.fehr-immobilien.ch)  
[info@fehr-immobilien.ch](mailto:info@fehr-immobilien.ch)

«Je natürlicher desto besser»



# Offene Gartenfenster

Sommer - Eté 2026

## Fenêtres ouvertes sur les jardins

Magglingen - Leubringen  
Macolin - Evillard



Wir öffnen unsere naturnahen Gärten für Austausch und Inspiration; alle sind herzlich willkommen!

Nous ouvrons nos jardins naturels pour l'échange et l'inspiration. Tout le monde est bienvenu!

Cette année avec le Parc Chasseral  
Dieses Jahr mit dem Parc Chasseral

## Programm(e)

- |    |                                       |          |              |                                       |
|----|---------------------------------------|----------|--------------|---------------------------------------|
| 1  | Christine Lara & Konrad Burri         | 7. Juni  | 13:30-17 Uhr | Rte. Principale 29, Evillard          |
| 2  | Walther Keller                        | 14. Juni | 17-23h       | Ch. des Blanchards 10, Evillard       |
| 3  | Susanne Steinmann                     | 21. Juni |              | Ch. du Levant 17, Evillard            |
| 4  | Simone Schoch & Silvia Strasser       | 28. Juni |              | Ch. de la Maison Blanche 39, Evillard |
| 5  | Anna Barbara Etter                    | 5. Juli  |              | Am Wald 3, Magglingen                 |
| 6  | Parc Chasseral                        | 12. Juli | 9-12h        | Ch. des Bourdons 1 et 3, Evillard     |
| 7  | Iris Mühlheim & Marc Keiser           | 19. Juli |              | Ch. du Crêt 10, Evillard              |
| 8  | Petra Silvant                         | 9. Aug   |              | Studmattenweg 26, Magglingen          |
| 9  | Martys Siegrist                       | 16. Aug  |              | Ch. du Coteau 34, Evillard            |
| 10 | Fabienne Nussbaumer & Fabian Schmoker | 23. Aug  |              | Am Wald 12, Magglingen                |
| 11 | Alexia & Yvan Binggeli                | 30. Aug  |              | Belair 25, Macolin                    |
| 12 | Garten Solidaire                      | 6. Sept  |              | Ch. de la Rochette, Evillard          |
| 13 | Andreas Bachmann & Prisca MüZu        | 13. Sept | 15-19 Uhr    | Burgerweg 36, Magglingen              |

Horaires d'ouverture (sauf indication contraire) : dimanche, 15-18h.

Geöffnet (wenn nicht anders angegeben): sonntags, 15-18 Uhr.



B Busstation  
Arrêt de bus

Lokal-Bus local

«Plus c'est naturel, mieux c'est.»



## Activités Aktivitäten

7. 6. Besichtigung Garten und Haus im Rahmen der eigenen Kunstausstellung, 13:30 - 17:00 Uhr
14. 6. Nachtfalter beobachten und bestimmen. Taschen- oder Stirnlampe mitbringen, 17-23h
5. 7. Selbstgebaute Kläranlage
12. 7. Les espèces liées aux bâtiments. Présentation des nichoirs installés par la commune et le parc puis recensement des hirondelles de fenêtre à Evillard et Macolin. Plusieurs encadrant du Parc seront présents pour accompagner les bénévoles qui réalisent le recensement. 9-12h.
19. 7. Vom Ei zum Schmetterling, Bademöglichkeit
23. 8. Gemüsegarten im 1. Jahr =)
30. 8. Respiration de la cohérence cardiaque
13. 9. ABSCHLUSSFEST (15-19 Uhr), Gartenmärchen (16-17 Uhr)

Contact / Kontakt: lebendige-gaerten@gmx.ch  
Karte: © Amt für Geoinformation, Kanton Bern

Danke!  
Merci!



# Unser Angebot



## MITTAGESSEN IM BISTRO LA LISIÈRE

Geniessen Sie in familiärer Umgebung ein gepflegtes Mittagsmenü. Sie haben die Wahl vom 1 bis 3 Gang-Menü (Suppe, Salat, Hauptgang, Dessert). Auf unserer Homepage finden Sie den Menüplan für die laufende Woche.

[WWW.LA-LISIÈRE.CH](http://WWW.LA-LISIÈRE.CH)

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## MAHLZEITENSERVICE

Wir liefern Ihnen am gewünschten Tag das Menü in einem Wärmetransportbehälter.

Die Lieferung erfolgt zwischen 11 und 12 Uhr, an 365 Tagen des Jahres.

**Komplettes Menü mit Suppe, Hauptgang, Dessert Fr. 20.–**  
(inklusive Lieferung)

Das Küchenteam gibt Ihnen gerne weitere Auskunft

☎ **032 328 50 74**

## CATERING

### *Etwas zu feiern?*

*La Lisière bietet einen tollen Catering-Service an.*



*Melden Sie sich direkt beim Küchenteam*

☎ **032 328 50 74**

## KONZERTE IM LA LISIÈRE

### **Die Konzerte im La Lisière sind öffentlich und es sind alle herzlich willkommen.**

Sie finden jeweils um **15.00 Uhr** und an folgenden Daten statt:

Sonntag, 28.06.2026  
Sonntag, 26.07.2026  
Sonntag, 30.08.2026  
Sonntag, 27.09.2026

Mallet Duo, Marimba und Xylophon  
Vladimir Vinogradov, Domra  
Frau und Herr Huguenin, Piano Flauta  
TOBS, Biel



LA LISIÈRE



100. GEBURTSTAG

# 3 x Jahrgang 1926 !!

Gleich 3-mal dürfen wir dieses Jahr zum 100. Geburtstag gratulieren!!!

Wir gratulieren von Herzen unseren

3 Bewohnerinnen, die mit Blumen, Musik, Torte und offiziellem Besuch der Stadt Biel geehrt wurden.

Alles Gute Frau Dumas, Frau Croptier und Frau Villiger, weiterhin gute Gesundheit und viel Freude.



Unser Hausfest findet am **Sonntag, 06. September 2026** statt.  
Tragt das Datum in die Agenda ein und kommt vorbei ...



## Sunday Brunch

Sonntag 06.09.2026  
von 11.00 - 15.00 Uhr



### Hausfest La Lisière

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie unser Buure z'Morge-Buffet mit vielen leckeren Speisen und toller Unterhaltung. Es gibt Musik, Tombola, Kuhmelken und und und....

Preis  
35.- / Erwachsene  
20.- / Kinder von 6 -14 Jahre

Nur auf Anmeldung

Chemin de la Maison Blanche 1  
2533 Evilard / Leubringen

Phone: +41 32 322 58 51  
info@la-lisiere.ch

---

 RHYTHMIKKURSE DER MUSIKSCHULE BIEL FÜR KINDER IN LEUBRINGEN
 

---

# Mit Musik und Bewegung die Welt entdecken

Seit August unterrichtet Ana Grünig Benito im Auftrag der Musikschule Biel Rhythmik in Leubringen und bringt Kindern auf spielerische Weise Musik und Bewegung näher. Mit ihrem Angebot schafft sie einen Raum, in dem Kinder die Welt der Musik ganzheitlich entdecken können.

Für Ana Grünig Benito ist Leubringen dabei ein vertrauter Ort seit ihrer Kindheit. Aufgewachsen in Biel, führten sie Schulreisen und viele Momente in der Natur immer wieder hierher. «Sobald man aus dem Funiculaire aussteigt, breitet sich eine Ruhe aus», erzählt sie. Der Blick über Biel und das Seeland hat sie schon früh fasziniert – ohne dass sie sich vorstellen konnte, eines Tages hier zu arbeiten.

Heute verbindet sie genau diesen Ort mit ihrer Leidenschaft für Musik und Bewegung. Ihre Begeisterung dafür entstand bereits im Gymnasium: «Ich habe gemerkt, dass mich

Musik und Bewegung tief berühren.» Deshalb entschied sie sich für das Studium «Musik und Bewegung», mit dem Ziel, diese Freude weiterzugeben.

In ihren Kursen der Musikschule Biel singen die Kinder, bewegen sich, spielen kleine Instrumente und entdecken musikalische Grundlagen wie Rhythmus oder Gegensätze (schnell/langsam, hoch/tief). Musik wird dabei mit dem ganzen Körper erlebt: gehen, springen, tanzen, spüren.

Die Rhythmik fördert nicht nur musikalische Fähigkeiten, sondern auch Motorik, Körperwahrnehmung und soziale Kompetenzen. Die Kinder lernen, sich in der Gruppe zu orientieren, ihren Platz zu finden und Selbstvertrauen aufzubauen.

Jede Stunde folgt einem klaren Ablauf: Ankommen im Kreis mit Ritual-Liedern, gemeinsames Aufwärmen und anschliessend Bewegung im Raum, oft begleitet vom Klavier. Ein kleiner Igel namens «Lou» führt die Kinder in eine fantasievolle Themenwelt – aktuell etwa den Zirkus – die den roten Faden der Stunde bildet. Spiele, Lieder und Bewegungen wechseln sich ab, besonders beliebt ist der «Stopptanz». Zum Abschluss kehren alle wieder in den Kreis zurück, ge-



stalten manchmal noch etwas Kleines und beenden die Stunde mit einem Lied.

Für Ana Grünig Benito ist Rhythmik eine ganzheitliche Erfahrung: Musik und Bewegung beeinflussen sich gegenseitig und ermöglichen einen lebendigen Zugang zur Musik.

Besonders schätzt Ana Grünig Benito die Offenheit der Familien in Leubringen, die dieses Angebot der Musikschule Biel mit Vertrauen und Begeisterung aufgenommen haben. Ihre Kurse zeigen, wie Musik weit mehr sein kann als ein Fach: ein Erlebnis, das Kinder stärkt, verbindet und nachhaltig prägt. «Es ist etwas Besonderes, diesen Ort mit Leben, Musik und Bewegung zu füllen und die Kinder dabei zu begleiten.»

#### Fakten:

Derzeit besuchen 14 Kinder einen Rhythmikkurs im Rhythmiksaal der Primarschule Leubringen. Der Unterricht findet am Freitagnachmittag statt.

Informationen und Anmeldungen für das Schuljahr 2026–2027 bei der Musikschule Biel, Bahnhofstrasse 11, 2501 Biel, 032 322 84 74, info@musikschule-biel.ch.

Exécution de toutes les  
installations électriques  
télévision  
téléphone  
inst. pour ordinateur

Ausführung sämtlicher  
Hausinstallationen  
Fernsehen  
Telefon  
EDV

## Villars Elektro Sàrl



Rue Principale 8  
2533 Evilard

www.villars-elektro.ch

J. J. Gaillard

Tél. 032 322 82 22

Fax 032 323 72 61

info@villars-elektro.ch

Tél. 079 221 16 30

EVILART 2026

# REFLEXIONEN / REFLEXIONS



City Gallery Licht & Wasser

verändern, sobald man etwas aus einer anderen Perspektive betrachtet. Reflexion bedeutet auch das Zurückwerfen von Licht oder Spiegelungen – durch Bewegungen, Blicklinien, Lichtführung und Sequenzen wird die Wahrnehmung beeinflusst.

Was sehe ich?  
Was sehen die anderen?

Wir möchten in unserer Ausstellung eine Fülle von künstlerisch umgesetzten Reflexionen präsentieren und damit dazu auffordern, Zusammenhänge zwischen Wirklichkeit und Fiktion zu erkennen.

Durch Reflexion entsteht ein Umkehrbild. Unsere Ausstellung kann diese Umkehr nutzen, um zu zeigen, wie Sichtweisen sich

Eine gewollte Mehrdeutigkeit: Ein Werk kann und soll mehrere Deutungen, Geschichten und Botschaften transportieren. Verschiedene Besucher:innen mit unterschiedlichsten Wahrnehmungen – Ausstellung und Werke bleiben immer gleich.

Eine spannende Gruppenausstellung, die Werke von zeitgenössischen Künstler:innen präsentieren wird.



Magglingen 2025



City Gallery ART MOMENTUM  
BIEL, Sylvie Kremser

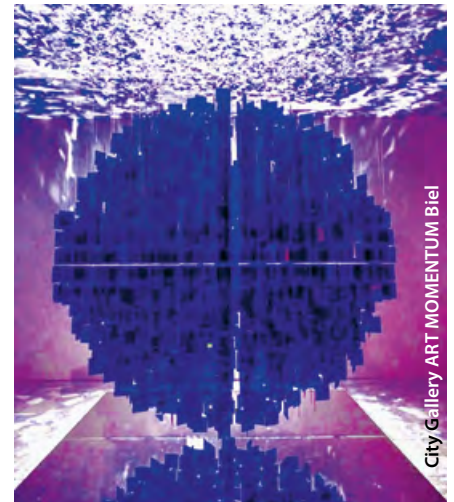
Selbstverständlich finden auch Installationen, digitale Kunst und Mixed Media in unserer Gruppenausstellung 2026 ihren Platz. Künstler:innen aus Leubringen und Magglingen sind eingeladen, ihre Werke zu zeigen.

Als Ausstellungsplattform steht der Gemeindesaal zur Verfügung.

Die Ausstellung findet vom 01. November bis zum 15. November 2026 statt.

**Die Vernissage ist für den 01. November 2026 um 14:00 Uhr geplant.**

**Anmeldungen** sind per sofort in der Gemeindeverwaltung möglich unter: [wiedmer@evilard.ch](mailto:wiedmer@evilard.ch)



City Gallery ART MOMENTUM Biel

## REFLEXION

ist mehr als bloss Spiegelung. Sie ist ein aktiver, kreativer Prozess des Sehens, Verstehens und Neudenkens.



Art Basel 2025

## Bilder, Fotografien & Skulpturen

Werke können Momente einfangen und festhalten. Sie erlauben uns einen Blick auf eine Person, einen Ort oder eine Situation, geben uns das Gefühl, etwas Bekanntes zu sehen oder etwas wiederzuerkennen.

Für weitere Fragen zur Ausstellung und zu den Rahmenbedingungen bitte melden bei: Ute Winselmann Adatte [u.winselmann@gmx.ch](mailto:u.winselmann@gmx.ch) oder 032 322 95 55  
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

KOMMISSION SPORT, KULTUR UND FREIZEIT  
UTE WINSELMANN ADATTE ::

## EVILART

# Künstlerfest EvilART

In der City Gallery ART MOMENTUM in Biel/Bienne fand am 13. März 2026 unser Künstlerfest statt. Es trafen sich noch einmal Künstler:innen und Helfer:innen.



Am Künstlerfest waren nur Kunstschaffende, Kuratoren und Helfer:innen anwesend. Wir haben die Ausstellung Revue passieren lassen. Ideen und Anregungen fielen auf fruchtbaren Boden.



Eine lockere Atmosphäre bot Raum für Feedback und Perspektiven. Die Vorfreude auf die kommende EvilART 2026 war deutlich spürbar.

FUNI

# Netzinfo: Alle Live-Informationen zum ÖV auf einen Blick

## Wann fährt das nächste Funi? Wann gibt es wo Einschränkungen?

Die Netzinfo liefert die Antwort in Sekunden. Die neue Online-Plattform bündelt alle wichtigen Informationen zum öffentlichen Verkehr in Biel und Umgebung an einem Ort und macht sie einfach zugänglich.

### Interaktiver Netzplan und Karten mit Live-Informationen

Informieren Sie sich auf dem interaktiven Netzplan mit Echtzeitinformationen. An jeder Haltestelle sehen Sie sofort die nächsten Abfahrtszeiten von Bussen und Standseilbahnen sowie eventuelle Störungen. Für

jede Linie können Sie die gesamte Strecke mit allen Haltestellen und Fahrplänen einsehen. Das hilft beim Planen und spart Zeit im Alltag.

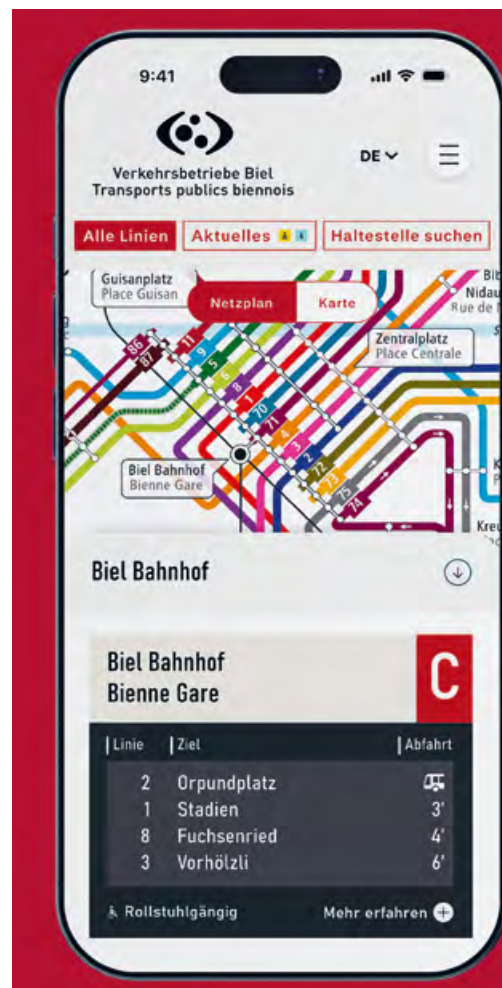
### Kartenansicht mit Standortanzeige

Die Karte zeigt Ihnen, wo Sie sich befinden und wo sich die nächste Haltestelle oder die gesuchte Linie befindet. Das spart Zeit und reduziert Unsicherheit beim Umsteigen.

### Favoriten speichern

Haltestellen und Linien, die regelmässig genutzt werden, können als Favoriten gespeichert werden. So sind die wichtigsten Informationen jederzeit griffbereit, egal ob unterwegs oder zu Hause.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.netz-info.ch](http://www.netz-info.ch). ::



## ERGÄNZENDE INFORMATION 1/2026 – ERSATZBUS BEI STÖRUNGEN

Der Ersatzbus wird bei Störungen nicht automatisch eingesetzt.

Eine Situationsbeurteilung wird durch das Technikteam der Standseilbahnen vorgenommen. Je nach Umständen und Schwere der Störung können die Fahrgäste über die Magglingenbahn umgeleitet werden – und umgekehrt über die Leubringenbahn.

Ab einer Betriebsunterbrechung von mehr als 24 Stunden kann ein Ersatzbus eingesetzt werden. Die aktuellen Informationen finden Sie unter [www.netz-info.ch](http://www.netz-info.ch). (siehe nebenstehend).

Wir bitten Sie, den Anweisungen des Personals vor Ort Folge zu leisten, und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

## OSTERBASTELN:



ATELIER FELSENBURG

# Villa Felsenburg: Ausstellung im Juni 2026 «Flower-Power»

Auch dieses Jahr öffnet die Felsenburg wieder die Türen zu einer besonderen, sommerlichen Kunstausstellung rund um das Thema **«Flower-Power»**. Sie lädt dazu ein, die Kreativität, Farben, Leichtigkeit und Lebensfreude des Sommers zu erleben und sich inspirieren zu lassen.

Tom Dürst aus Dotzigen bereichert die Ausstellung mit seinen eindrucksvollen Sandstein-Häusern voller Charakter, die mit viel handwerklicher Präzision und künstlerischer Sensibilität gestaltet sind.

Christine Lara Burri präsentiert eine lebendige Sammlung ihrer Bilder und Skulpturen in kraftvollen Farben, verspielt, lebendig und voller Ausdruck.

Am 20. Juni 2026, zwischen 17.00 und 19.30 Uhr, blüht auch kulinarisch **«Flower-Power»** auf: ein Überraschungs-Menu lädt zum Geniessen ein – bunt, blumig, herzlich und sommerlich.

Ebenfalls am 20. Juni 2026 / 20.00 Uhr schaffen die beiden Liederpoeten Tom Dürst und Markus Rüeger mit Gitarren und eindrucksvollen Stimmen eine Atmosphäre voller Gefühl und Poesie live vor Ort. Zu den poetischen Klängen malt Christine Lara Burri ein Bild.

Alles Wissenswerte rund um die Ausstellung findet sich auf der Website [www.atelier-felsenburg.ch](http://www.atelier-felsenburg.ch).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Ausstellung findet statt:

Samstag, 6. Juni 2026

Sonntag, 7. Juni 2026

Samstag, 13. Juni 2026

Samstag, 14. Juni 2026

Sonntag, 20. Juni 2026

Samstag, 21. Juni 2026

jeweils 13.30-17.00 Uhr

::



NEU BEI HAIR-PHILOSOPHIE:

# Verwöihnmente und Online-Buchung

## Neue Wohlfühl-Auszeiten und ein erweitertes Haarpflegeangebot.

Seit mehreren Jahren ist Hair-Philosophie im Herzen Leubringens für seine Kund:innen da. Ab sofort erweitert der Salon sein Angebot und bietet neue Haarpflege- und Wohlfühllebnisse. Ausserdem ist es nun auch möglich, Termine ganz einfach online zu buchen.

Zum neuen Angebot gehören sogenannte «Auszeiten»; für alle, die Haarpflege und Selfcare miteinander verbinden möchten. Die Idee dahinter: Sie gönnen sich einen Entspannungsmoment und gleichzeitig werden Ihre Haare gepflegt.

Das Besondere an diesem Konzept: Nach der Haarpflege und Kopfmassage wickeln wir Ihr nasses Haar entweder in ein passendes Handtuch oder flechten es zu zwei Zöpfen, bevor Sie wieder entspannt in den Alltag zurückkehren. Dies ist ein in Coiffeur-



Salons eher unüblicher Ansatz, der Ihre Wohlfühl-Auszeit mit speditivem Service verbindet. Selbstverständlich können Sie Ihr Haar auch lufttrocknen oder föhnen lassen.

Diese kurzen Auszeiten sind so konzipiert, dass sie sich leicht in den Alltag integrieren lassen. Sie dauern zwischen 15 und 30 Minuten. Dafür findet sich auch in einer gut gefüllten Agenda Platz! Neu ist auch das Angebot *Hairstyling & Wavy*: Kommen Sie vor einer Party oder einem Anlass mit gewaschenem und getrocknetem Haar vorbei und wir verleihen Ihrem Haar mit dem Lockenstab Wellen oder Locken.

Keine Zeit oder keine Energie fürs Haarewaschen? Eine ungeplante Party steht an? Oder Sie haben einfach nur Lust auf das Frischegefühl einer gut gestylten Frisur?

### Manchmal machen 15 Minuten den Unterschied!

Die neuen Angebote – die *Wohlfühl-Auszeiten* und *Hairstyling & Wavy* – sind ab sofort im Salon verfügbar.

Gönnen Sie sich eine Wohlfühl-Auszeit im Herzen Leubringens.

Nehmen Sie sich Zeit für sich, selbst wenn die Zeit knapp ist.

### DIE NEUEN DIENSTLEISTUNGEN:

Wohlfühl-Auszeit – ab CHF 33.00

- Auszeit «Frischefaktor»
- Auszeit «Entspannungsfaktor»
- Auszeit «Diamant»

Hairstyling & Wavy – ab CHF 33.00

- Wavy für einen Abend
- Styling für einen Abend

### Praktische Informationen

Hair-Philosophie  
Route Principale 42  
2533 Leubringen  
[www.hair-philosophie.ch](http://www.hair-philosophie.ch)

Dienstag bis Samstag – nur mit Termin

**Online-Buchung  
ab sofort für alle Angebote möglich:  
Haarschnitt, Farbe,  
Bodysugaring usw.**



## SPORTFREUNDE

# Sport und Spiel für Kinder in Magglingen und Leubringen

Sport und Bewegung sind wichtig für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Sowohl für die physischen und psychischen als auch für die sozialen Kompetenzen. Ganz nach dem Motto «lernen, lachen, leisten» bietet der Verein «Sportfreunde Magglingen» auch nächstes Jahr polysportive Trainings für Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren an. Für unsere jüngsten Kinder dürfen wir auf das «Eltern-Kind-Turnen» für 2.5- bis 5-Jährige zählen.

**Jugi:** Kinder zwischen 5-10 Jahre turnen bei genügend Anmeldungen in zwei altersgerechten Gruppen am Mittwoch von 17.00 bis 18.15 Uhr in der alten Sporthalle in Magglingen. Start ist eine Woche nach Schulbeginn im August. Während den Schulferien findet kein Training statt.



**Anmeldung:** bis am 20. Juli 2026

**Infos:** Andrea Zryd, andrezryd@hotmail.com

Anmeldung für die **Jugi am Mittwoch:**



**Eltern-Kind-Turnen** (ab 2.5-5 Jahre mit einer Begleitperson) jeweils am Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr in Magglingen und am Freitag von 17.15 bis 18.15 Uhr in Leubringen.

**Informationen und Anmeldung:**

Roland Mamie,  
078 898 45 18,  
rolandmamie@gmx.net



Für erwachsene Vereinsmitglieder besteht die Möglichkeit, jeweils am Donnerstagabend Tennis zu spielen. Die Tennisplätze am End der Welt sind reserviert.

**Infos:** Christian Hofstetter, 079 830 15 75.

## CHOR EVILARD-MAGGLINGEN CEM

### Matinée

Wir laden Sie ein zu unserer traditionellen Matinée:

**Sonntag, 28. Juni 2026**

10 Uhr 30 im Gemeindehaus Evilard

### Thema: Wege

Es erwartet Sie eine Palette an unterschiedlichen, bekannten und unbekanntem Liedern.

Leitung: Roberto Monti

Nach dem Konzert laden wir Sie zu einem Apéro ein.

Eintritt: Kollekte



## 25 JAHRE KONZERTE EVILARD / SAISON 2026

### 25 Jahre – Quelle histoire!



**Sonntag 13.09.2026, 17h00**

### DUO CELLO & KLAVIER

BRIGITTE FATTON, Violoncello  
ROUMIANA KIRTICHEVA, Klavier  
Schumann, Kodaly, Cassado, Strauss

**Mittwoch 12. August 2026, 19.30 Uhr**  
Gemeindesaal Leubringen

### Sommerkonzert TOBS!

Mi palpita il cor



SUPEM



# Freundschaftsbank – Primarschule Leubringen

Seit letztem September steht auf dem Pausenhof der Primarschule Leubringen eine bunt angemalte Sitzbank. Angestrichen wurde sie von Kinderhänden während des Generationenparcours anlässlich der Feier des 125-jährigen Jubiläums des SUPEM. Die bunte Freundschaftsbank wurde von Kindern zur Bekämpfung von Einsamkeit und Unwohlsein im Schulalltag kreiert.



Schüler:innen, die nicht wissen, mit wem sie spielen sollen, die schüchtern sind oder sich einsam fühlen, nehmen auf der Bank Platz. Mitschüler:innen gehen dann auf sie zu und laden sie zur Teilnahme an ihren Aktivitäten ein. Die Freundschaftsbank dient dem guten Zusammenleben und wirkt sich positiv auf den Schulalltag aus.

Die jungen Künstler:innen haben in Leubringen ihrer Fantasie freien Lauf gelassen und Insekten gezeichnet. Dabei haben sie sich vor allem vom Marienkäfern inspirieren lassen.

FOTO DES VORSTANDES



Loïc Geissbühler, Stéphane Hofmann, Samantha Hübscher, Aurélie Lesne-Gouillon, Maya Löttscher, Katia Meier und Jeanne Veauvy. Stéphanie Gaudin hat beschlossen, den Vorstand zu verlassen. Wir möchten es uns nicht nehmen lassen, ihr bei dieser Gelegenheit herzlich für ihr Engagement und ihre immer gute Laune zu danken.

Das SUPEM-Team bedankt sich noch einmal bei allen, die zum Erfolg des Generationenparcours beigetragen haben. All diejenigen, die diesen Parcours zwischen Magglingen



und Leubringen noch nicht begehen konnten, brauchen sich keine Sorgen zu machen: Die 12 Häuschen am Wegrand, welche die Fragen beherbergen, bleiben noch einige Jahre bestehen. Zur Erinnerung: Der Streckenplan ist auf [supem.ch](http://supem.ch) verfügbar.

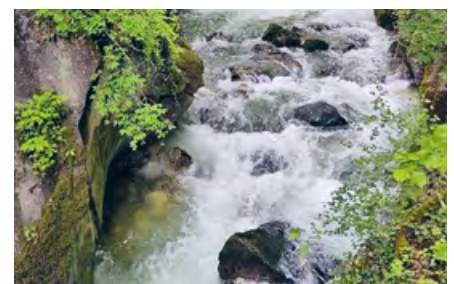
NATURSCHULE SEELAND



Samstag, 06.06.2026  
13:00 – 17:00 in Biel  
**F27 – Workshop, Gartentage im Ried**  
für Erwachsene und Jugendliche



Donnerstag, 25.06.2026  
18:45 – 21:15 in Nidau  
**F65 – Exkursion, Biber beobachten**  
für Erwachsene und Kinder in Begleitung  
ab 5 Jahren



Samstag, 08.08.2026  
10:30 – 15:00 in Frinwillier  
**F72 – Exkursion**  
**Auf Entdeckungsreise am Fluss**  
für Erwachsene und Kinder in Begleitung  
ab 6 Jahren

---

**AGENDA**
**10.06.2026****Treff 64+ Leubringen**

Besuch Botanischer Garten Neuenburg  
13.30 Uhr vor dem Gemeindehaus

**11.06.2026****Groupe des Romandes**

Après-midi rencontre  
Lisière 14h30

**17.06.2026****Seniorentreff Magglingen 60plus**

Besuch der Stiftung für das Pferd  
(Heim für Pferde, Ponys, Esel)  
Maison Rouge bei Les Bois, nachmittags  
Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr

**15.07.2026****Seniorentreff Magglingen 60plus**

Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr  
Apéro und Grillplausch 11.30 Uhr

**19.08.2026****Seniorentreff Magglingen 60plus**

Stadtführung in Fribourg, ganzer Tag

**02.09.2026****SUPEM**

Eltern Café Parentalité  
Bistro La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2),  
14.00 Uhr bis am 16.00 Uhr

**16.09.2026****Seniorentreff Magglingen 60plus**

Bergrestaurant Hohmatt 10.00 Uhr

**20.09.2026****Groupe des Romandes**

Après-midi rencontre  
Lisière 14h30

**07.10.2026****SUPEM**

Eltern Café Parentalité  
Bistro La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2),  
14.00 Uhr bis am 16.00 Uhr,

**04.11.2026****SUPEM**

Eltern Café Parentalité  
Bistro La Lisière (Chemin de la Maison Blanche 2),  
14.00 Uhr bis am 16.00 Uhr,

**26.11.2026****Groupe des Romandes**

Après-midi rencontre  
Lisière 14h30

**02.12.2026****Frauen Magglingen-Evilard und Groupe des Romandes**

Weihnachtsbasteln  
Gemeindesaal 14.00 Uhr

---

**REGELMÄSSIGE ANLÄSSE:**

- **Treff 64+ Evilard**

Jeden 2. Montag des Monats  
**KAFFEE/GIPFELI** 09.30 Uhr im Gemeindesaal

Jeden 1. Dienstag im Monat  
**SENIORENKINO** 14.15 Uhr Kino Apollo, Biel

Jeden 2. Donnerstag des Monats  
**MITTAGSTISCH** 12 Uhr im «La Lisière»

Jeden 3. Mittwoch des Monats  
**JASSEN / SPIELE** 14.00 – 17.00 Uhr, Café «La Lisière»

- **Chor Evilard-Magglingen**

Proben: Dienstags 19.45 – 21.15  
Im Gemeindehaus Evilard

- **Gruppe Frauen Leubringen/Magglingen**

Jeden letzten Dienstag des Monats  
Treffen im La Lisière um 15.00

- **Seniorentreff Magglingen 60plus**

jeden 3. Mittwoch im Monat  
10.00 Uhr in der Bergwirtschaft Hohmatt

- **FC Evilard**

Donnerstag im club House  
Website [www.fcevilard.ch](http://www.fcevilard.ch)  
für die Menüs und die Buchungen besuchen

---

**IMPRESSUM**
**Herausgeberin**

Einwohnergemeinde Leubringen/Magglingen  
Tel. 032 329 91 00  
E-Mail: [info@evilard.ch](mailto:info@evilard.ch), [www.leubringen.ch](http://www.leubringen.ch)

**Redaktion**

Marie-Noëlle Hofmann (MNH), Chemin des Prés 3, 2533 Evilard  
Tel. 079 281 46 02, E-Mail: [infobulletinmh@bluewin.ch](mailto:infobulletinmh@bluewin.ch)

**Übersetzungen**

Sabine Nonhebel, Gemeindeverwaltung

**Gestaltung/Druck**

Courvoisier Gassmann AG, Biel/Bienne.

**Inserate**

Pro mm:  
1-spaltig (56 mm) = Fr. 1.–  
2-spaltig (118 mm) = Fr. 1.50  
3-spaltig (180 mm) = Fr. 2.–

**Redaktionstermine 2026**

Nr. 3/2026: 1. Juli  
Nr. 4/2026: 10. Oktober

Auslieferung Ende des darauffolgenden Monats